

# Von Luther bis Donald Trump

Musikfreunde können sich auf eine Zeitreise in drei Mindener Kirchen begeben

**Minden (mt).** Auch in diesem Jahr können Mindener sich im Rahmen des Projektes „Geschichte neu entdecken“ wieder auf eine musikalische Zeitreise begeben. In drei Mindener Kirchen stehen drei Zeitschnitte im Fokus, in denen sich die Welt grundsätzlich wandelt(e).

Von der Reformationszeit über die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts bis heute sollen musikalische Antworten auf die Herausforderungen der jeweiligen Epoche gegeben werden. Was hat die Menschen damals bewegt, und was bewegt sie heute? Woraus haben sie in schweren Zeiten Hoffnung geschöpft und den Zusammenhalt gefördert?

Die Sopranistin Laura Pohl, Ashley Hribar, Ulf Wellner und die Evangelische Kantorei an St. Martini nehmen Gäste am Sonntag, **25. Juni**, mit auf diese musikalische Zeitreise. Schauspielerische Intros leiten zu den musikalischen Antworten über und resümieren für Gegenwart und Zukunft. Mit den „Twittermonologen“ (Manuel Rösler) und „Compositum für Stimme und Santur“ (Arsalan Abedian) stehen zwei ungewöhnliche Aufführungen auf dem Programm.



In drei Mindener Kirchen können sich Besucher am 25. Juni auf eine musikalische Zeitreise begeben. Foto: pr

Laura Pohl und ihre Mitstreiter versuchen, musikalische Antworten auf die Herausforderungen der jeweiligen Epoche zu geben. Und das Schauspielerduo Angela Pfenniger und Ibrahim Karabed beleuchtet theatralisch die Situation der Menschen in drei Zeitepochen und leitet zu den musikalischen Antworten über. Dabei geht es nicht nur um hoffnungstiftende Elemente der Vergangenheit, sondern auch darum, Trost

und Hoffnung für Gegenwart und Zukunft aufzuzeigen.

Los geht es um 16 Uhr im Dom. Dort stehen musikalische Antworten aus der Zeit zwischen Reformation und Renaissance von Martin Luther, Johann Sebastian Bach, Heinrich Schütz, Georg-Friedrich Händel und Barbara Strozzi auf dem Programm.

Um 17.15 Uhr beginnt das zweite Konzert in St. Marien mit Musik aus der von Krieg und Elend gezeichneten ers-

ten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Werke von Gershwin, Strauss, Weill und Eisler. Laura Pohl wird von Ashley Hribar am Flügel begleitet.

Ab 18 Uhr wird dann in St. Martini Musik der Gegenwart zu Gehör gebracht. Die Komponisten Manuel Rösler und Arsalan Abedian haben für die musikalische Zeitreise zwei Werke komponiert. „Compositum für Stimme und Santur“ ist der Titel der ersten Neukomposition.

## Die Heldenfigur

Vortrag zu Wagners Oper „Siegfried“

**Minden (m).** Die Heldenfigur des Siegfried steht im Mittelpunkt der Vortragsveranstaltung des Richard Wagner Verbandes Minden am Donnerstag, **22. Juni**, 19.30 Uhr, im Ständersaal des Preußen-Museums am Simeonsplatz.

Prof. Dr. Hans-Joachim Wagner hat seinem Vortrag folgenden Titel vorangestellt: „Unser Siegfried“ - Mentalitätsgeschichte, Identifikationen, Abstoßungen. Dr. Wagner hatte bereits zu den beiden vorangegangenen „Ring“-Opern Ausführungen über die Geschichte des Bühnenbildes von „Rheingold“ und „Die Wal-

küre“ gesprochen. Dieses Jahr reizt ihn die Titelfigur „Siegfried“, dessen Geschichte zwar bekannt ist, die jedoch auch immer wieder neu interpretiert werden muss.

Nach dem Vortrag besteht Gelegenheit zu einem Gespräch im „Café Culinaria“ mit dem Vortragenden.

Es sind noch Karten erhältlich für die A-Premiere am 8. September, und die B-Premiere am 10. September der Oper „Siegfried“ im Stadttheater beim Richard Wagner Verband Minden, Telefon (05 71) 2 05 77, E-Mail: kanzlei-he-ring-winckler@arcor.de

## 200 junge Stimmen

Chorschule bei Martini um 12 Uhr

**Minden (mt).** Keine Band, sondern rund 200 Kinder und Jugendliche der Chorschule Christuskirche sind am Samstag, **24. Juni**, 12 Uhr, auf der Martinitrepppe zu sehen und hören.

Lieder vom Sommer, vom Leben und der Musik präsentieren die zehn verschiedenen Gruppen von den Kindergarten-Spatzen bis zum Jugend- und Konzertchor Tookula. Mit dabei sein werden „Klassiker“ der Chorschulzeit, die jedes Kind einmal gelernt hat ebenso wie Besonderes aus den Gruppen.

Tookulinis und Crescendo

bereiten sich zurzeit auf ihr Sommerkonzert am 29. Juni in der Christuskirche vor, Tookula probt intensiv am Programm für die USA-Reise. Auszüge werden am Samstag „open air“ erklingen. Auch die Kleinsten haben ihr Sommerprogramm im Gepäck.

Das detaillierte Programm zur Veranstaltungsreihe kann unter [www.minden-erleben.de](http://www.minden-erleben.de) heruntergeladen werden oder ist kostenlos in der Tourist-Information der Minden Marketing GmbH an der Domstraße 2 erhältlich (geöffnet montags bis freitags 9 bis 18 Uhr, samstags 10 bis 14 Uhr).